

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907

33 (2.2.1907) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 33. Erstes Blatt.

Samstag, den 2. Februar

(folgt ein zweites Blatt.) 1907.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 8245. IV. Die Feuerschau in den Landorten des Amtsbezirks Karlsruhe betreffend.

Die Stelle eines Feuersehers für die Landorte Bulach mit Hofgut Scheibenhart, Darlanden, Grünwinkel, Knielingen, Leutsch- und Welschneurent ist neu zu besetzen.

Geeignete Bewerber aus dem Stande der Zimmer- oder Maurermeister im Landbezirk wollen sich binnen 10 Tagen bei diesseitiger Stelle melden. Geprüfte Werkmeister werden vorzugsweise berücksichtigt.

Die Tagesgebühr des mit der Feuerschau beauftragten Sachverständigen beträgt:

a. im Wohnort und im Umkreis von 4 Kilometern täglich 5 M.

b. außerhalb des Wohnorts bei Entfernungen von mehr als 4 Kilometern täglich 8 M.

Bei einem Zeitaufwand von 6 Stunden und weniger wird die Hälfte, bei einem solchen von mehr als 6 Stunden die volle Tagesgebühr bezahlt.

Karlsruhe, den 31. Januar 1907.

Großh. Bezirksamt.

Rein.

Bausbad.

Bekanntmachung.

Nr. 8490. II. Die Schiffbrücke bei Magau betreffend.

Wir geben hiermit bekannt, daß die Schiffbrücke Magau—Maximiliansau für den allgemeinen Verkehr wieder geöffnet ist.

Karlsruhe, den 31. Januar 1907.

Großh. Bezirksamt.

Arnsperger.

Konkursverfahren.

Nr. 1870. IV. Das Konkursverfahren über den Nachlaß der Stadtagelöhner Anton Pfleger Ehefrau, Katharina geb. Ferrer in Karlsruhe, wurde nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins und Vornahme der Schlußverteilung durch Beschluß des diesseitigen Gerichts vom 28. d. Mts. aufgehoben.

Karlsruhe, den 31. Januar 1907.

Paulus,

Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

Bei der diesjährigen Frühjahrseinstellung in die Unteroffizierschulen können noch junge Leute im Alter von 17—20 Jahren Berücksichtigung finden. Die Meldungen zum Eintritt können sofort bei dem unterzeichneten Bezirkskommando, Kreuzstraße 11 II, erfolgen, woselbst auch die näheren Bedingungen zu erfahren sind.

Karlsruhe, den 24. Januar 1907.

Bezirkskommando.

Evangel. Vereinshaus, Adlerstraße 23, Karlsruhe.

VI. Abonnements-Vortrag.

Sonntag, den 3. Februar 1907, abends 6 Uhr, Pfarrer Mühlhäuser (Basel) über:

„Das Evangelium Jesu und das Evangelium des Paulus.“

2.2. Eintrittspreis: Saal 1 Mark, Empore 50 Pfennig.

Karlsruher Protestantenverein.

Sonntag, den 3. Februar, abends 6 Uhr, im großen Rathhauseaal

Vortrag des Herrn Stadtpfarrer Rapp

über:

„Die biblische Schöpfungsgeschichte und der moderne Mensch.“

Freier Eintritt für jedermann. Zur Deckung der Kosten werden freiwillige Beiträge, zu deren Empfang eine Büchse am Eingange des Saales aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen. 4.3.

Damen-Konfektion-Versteigerung.

Sonntag, den 2. Februar, nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Bähringerstraße 29 gegen bar öffentlich versteigert:

Damen-Ja-ten und Taillen-Kostüme, Kostüm-Röcke, Samt-, Seide- und Wollblusen in allen Farben, Bolero und Blusen-Jackets, Kindermäntel, schwarze, lange Mäntel, Unterröcke, Marabout- und Straußfedern-Boas, Damenkleider- und Unterrockstoffe,

wozu Liebhaber höflichst einladet

E. Hirschmann, Auktionsgeschäft,
Bähringerstraße 29.

2.2.

Bauarbeiten-Vergebung.

Nachverzeichnete Arbeiten zum Neubau der evangel. Kirche in Müppurr sollen im Wege des öffentlichen Angebots vergeben werden:

	veranschlagt zu
Erdb- und Grabarbeit	M. 1905.02
Maurerarbeit	„ 44933.33
Steinhauerarbeit (roter Sandstein)	„ 34169.—
Zimmerarbeit	„ 13419.88
Dachdeckerarbeit	„ 5803.09
Walzeisenlieferung	„ 359.63
Schmiedarbeit	„ 3150.—
Nlechuerarbeit	„ 1729.86
Verputz- und Gipsarbeit	„ 8226.33

Pläne und Bedingungen, welche nicht abgegeben oder nach auswärts verandt werden, sowie Arbeitsbeschreibungen sind auf dem Geschäftszimmer unterfertiger Stelle in den üblichen Bureaustunden einzusehen, woselbst auch die Formulare für die einzureichenden Angebote gegen Erstattung der Herstellungskosten abzugeben werden und die verichloffenen, genügend frankierten, mit der Aufschrift „Kirchenbau Müppurr“ versehenen Angebote bis zum Eröffnungstermine am

Dienstag, den 19. Februar 1907,
vormittags 9 Uhr,

entgegengenommen werden.

Zuschlagsfrist 4 Wochen.

3.2.

Karlsruhe, den 23. Januar 1907.

Evang. Kirchenbauinspektion.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 39 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April 1907 zu vermieten. Näheres im Laden.

— Akademiestraße 30 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— **Ademiestraße 53** ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Bachstraße 40** ist eine 4 Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör billig zu vermieten. Näheres Sofienstraße 160 im 2. Stock.

— **Bachstraße 57** sind schöne 2 Zimmerwohnungen im 3. und 4. Stock per 1. April billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock bei Nibel oder bei Malermeister **Kappler**, Luisenstraße 44.

— **Boechstraße 14** ist der zweite Stock von 5 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder bei Architekt **Rud. Meck**, Sofienstraße 37.

— **Boechstraße 30** ist im 1. Stock eine schöne 4 Zimmerwohnung mit geschlossener Veranda samt allem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Klumprechtstraße 39, 4. Stock links.

— **Brauerstraße 17** sind im 2. Stock drei Zimmer, Küche und Zubehör per April zu vermieten. Klotz im Abschluss. Näheres im 1. Stock.

*2.2. **Bürgerstraße 10**, parterre, ist eine 5 Zimmerwohnung, Klotz im Glasabschluss, Küche und Keller per 1. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 27, parterre.

3.3. **Bürklinstraße 8** ist im 1. Stock eine schöne herrschaftliche 4 Zimmerwohnung auf sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres daselbst oder Rintheimerstraße 9, 1. Stock links.

— **Douglasstraße 2**, parterre, ist eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Durlacher Allee 19 und 21** sind je eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, reichlichem Zubehör und Veranda zu vermieten; **Karl-Wilhelmstraße 14** sind 5 Zimmer mit Bad und reichlichem Zubehör per 1. April 1907 zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 21 im 2. Stock und Karl-Wilhelmstraße 14 im Bureau, Hinterhaus.

— **Friedenstraße 18** ist in besserem, für sich abgeschlossenem Gebäude die Wohnung im 2. Stock von 2 oder 4 freundl. Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres parterre.

— **Friedenstraße 20** ist eine geräumige Wohnung, bestehend aus 5 event. 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden u. 2 Kellern an eine ordnungsliebende, kleine Familie auf 1. April ds. J. zu vermieten. Näheres parterre.

— **Friedrichsplatz 2** ist auf 1. April der 3. Stock, bestehend aus 7 großen Zimmern, Küche, 2 Aborten, 2 Aufgängen sowie reichlichem Zubehör zu vermieten. Anzusehen täglich — Sonntags ausgenommen — zwischen 9 bis 12 Uhr und 3 bis 6 Uhr.

— **Gartenstraße 8a**, Seitenbau, 2. Stock, sind 2 Wohnungen, jeweils 2 Zimmer, Küche, Mansarde, Keller, Glasabschluss auf 1. April zu vermieten. Nähere Auskunft wegen Preis u. täglich bis 4 Uhr Hirschstraße 77, 3. Stock, zu erfragen. Ebenso ist eine schöne Werkstätte zu vermieten.

— **Goethestraße 18** ist im 3. Stock eine neuzeitlich eingerichtete Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

*5.4. **Goethestraße 45, Gutenbergplatz**, sind eine Wohnung von 5 Zimmern mit Bad und eine Wohnung von 2 Zimmern mit Bad, nebst reichlichem Zubehör, der Neuzeit entsprechend, auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— **Gutenbergstraße 2** sind der 2. und 4. Stock, bestehend aus je 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Balkon und Küchenveranda, schöne, freie Lage, auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, oder Kriegstraße 152 im Bureau.

— **Hardtstraße 6** ist im 4. Stock eine 2 Zimmerwohnung mit Alkov und Zubehör per sofort oder später preiswert zu vermieten. Näheres bei der **Freiherrl. von Seidenack'schen Vermögensverwaltung** in Karlsruhe-Mühlburg.

— **Humboldtstraße** sind schöne Wohnungen von je 2 Zimmern nebst Zubehör auf 1. März und 1. April zu vermieten. Näheres Gerwigstraße 35 im 2. Stock.

— **Hühnerstraße 27** ist eine sehr schöne 5 Zimmerwohnung mit Bad, Garten und Zubehör sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Johannstraße 10** ist der 2. Stock von 5 großen Zimmern, Küche, Bad, Balkon und Veranda, 3 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche und Trockenkammer auf 1. April event. früher zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

*2.2. **Kaiser-Allee 61** ist im 4. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. April 1907 zu vermieten. Preis 480 Mark. Näheres im 4. Stock links.

*5.5. **Kaiser Allee 75** ist eine Herrschaftswohnung von 5 Zimmern, Balkon, Veranda, Bad und Speisekammer nebst reichlichem Zubehör, in freier, gesunder Lage, sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Blumenladen.

— **Kaiserstraße 75** ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Bad, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Schuhgeschäft.

*3.2. **Kaiserstraße 107** ist im 3. Stock eine 3 Zimmerwohnung mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— **Kaiserstraße 233** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör und eine schöne Werkstätte sofort oder später, zusammen oder getrennt, zu vermieten.

*2.2. **Karlstraße 57** ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör sofort zu vermieten. Näheres Parstraße 9, 1. Stock. Einzusehen von 10—12 und 2—5 Uhr.

— **Karlstraße 95**, 4. Stock, ist eine Wohnung von 4—5 Zimmern, Küche, Speisekammer und Badezimmer, elektr. Licht, auch Anteil an Waschküche und Trockenkammer nebst 2 Kellern auf 1. April 1907 zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Körnerstraße 1**, Ecke der Kaiser-Allee, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— **Kriegstraße 105**, in freier Lage, ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Bad, Speisekammer und Zubehör auf 1. April oder früher zu vermieten. Es könnten auch im 5. Stock noch 3 hübsche Zimmer dazu vermietet werden. Näheres im Eigarrenladen.

— **Kriegstraße 124** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör per 1. April zu vermieten. Näheres Kriegstraße 126 im Kontor.

— **Kriegstraße 140** ist eine Parterrewohnung von 2 Zimmern mit Küche und Zubehör per 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— **Kriegstraße 147** haben wir eine freundliche Wohnung, im 1. Stock gelegen, bestehend aus 4 Zimmern nebst allem Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 162 im Laden oder Eisenlohrstraße 7.

Karlsruher Terraingesellschaft.

— **Kriegstraße 152** ist im 3. Stock des Hinterhauses, in schöner, freier Lage, eine schöne 4 Zimmerwohnung auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau.

— **Kreuzstraße 26** ist eine Treppe hoch eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör per 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

— **Leopoldstraße 31** ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Zubehör und Gartenbenützung auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

— **Leffingstraße 1a** ist die elegant ausgestattete Parterrewohnung, enthaltend 4 Zimmer, Küche, Badezimmer und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock. Die Wohnung kann zu jeder Zeit angefahren werden.

— **Lindenplatz 2, Mühlburg**, ist eine Wohnung im 2. Stock, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf sofort zu vermieten. Näheres in der **Mühlburger Brauerei**, vorm. Freiherrl. v. Seidenack'sche Brauerei, in Karlsruhe-Mühlburg.

6.3. **Parstraße 3** sind per sofort oder 1. April große, schöne 5 Zimmerwohnungen mit reichlichem Zubehör zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 11, 4. Stock.

3.2. **Putzstraße 24** ist die Wohnung des 2. Stockes von 4 Zimmern, Küche, Badezimmer, Keller und sonstigem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder Stefanienstraße 19 im Bureau.

3.3. **Rintheimerstraße 9** ist im 1. Stock eine 3 Zimmerwohnung auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock links.

— **Scheffelstraße 61** links ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern, Alkov nebst allem Zubehör, per April zu vermieten. Preis M. 30.—. Näheres Neidenbacherstraße 6 I.

— **Schillerstraße 23** ist eine schöne 3 Zimmerwohnung auf 1. April zu vermieten. Näheres im Friseurladen.

3.3. **Schillerstraße 31** ist im 2. Stock eine schöne herrschaftliche 4 Zimmerwohnung auf sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres im Hause daselbst oder Rintheimerstraße 9, 1. Stock links.

3.3. **Schumannstraße 8** sind im 2. und 3. Stock je eine schöne herrschaftliche 5 Zimmerwohnung mit vollständiger Badeeinrichtung auf sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres im Hause daselbst oder Rintheimerstraße 9, 1. Stock links.

— **Sofienstraße 65**, Eingang Leffingstraße, ist im 3. Stock eine 3 Zimmerwohnung mit großer Küche auf 1. April d. J. billigst zu vermieten.

— **Sofienstraße 68**, neben der Westendstraße, in sehr ruhigen Hause, ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 schönen Zimmern, einem großen Mansardenzimmer, Speise-, Magd- und Speisekammer an ruhige Bewohner zu vermieten. Einzusehen von 10 Uhr an. Zu erfragen im 3. Stock.

3.3. **Uhlstraße 4**, 1. Stock, ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad, Balkon, eventl. 2 Mansarden, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, oder Kräftestraße 152 im Bureau.

— **Welkenstraße 20a** ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung mit 4 Zimmern, Bad und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Kriegstraße 178 oder Körnerstraße 32.

*5.5. **Westendstraße 18** ist auf 1. April der 3. Stock mit 5 schönen Zimmern, Balkon, Küche und Zubehör zu vermieten. Sehr ruhiges Haus. Einzusehen Werktag von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr und von 3 $\frac{1}{2}$ —5 Uhr. Näheres im 3. Stock.

— **Winterstraße 43** ist der zweite Stock von 4 Zimmern und reichlichem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 4. Stock.

— **Yorkstraße 1**, nächst der Kaiser-Allee, ist eine Wohnung von 4 Zimmern im 2. oder 3. Stock auf 1. März oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

3.3. **Zähringerstraße 82** ist der 3. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. April zu vermieten; ferner im Hinterhaus, 2. Stock, eine Wohnung von drei kleinen Zimmern, Küche u. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

— **Ecke Kaiser-Allee und Wendtstraße** ist eine elegante herrschaftliche Hochparterrewohnung von 8 Zimmern, Bad und reichlichem Zubehör zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder Leffingstraße 1, parterre.
Nächst dem Mühlburgertor ist eine Etage von 6—7 Zimmern, 3 Treppen hoch, mit Bad, Veranda und reichl. Zubehör auf April zu vermieten. Zu erfragen Leffingstraße 1, parterre.

3.3. Eine Wohnung, **Lammstraße 7**, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, im 3. Stock, an ruhige, solide Mieter per 1. April billig zu vermieten. Näheres beim Inhaber

Sermann Wolff, Café Bauer.

— In der Kaiser-Passage ist eine über eine Treppe gelegene, nach der Ademiestraße gehende Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und einer Mansarde, auf 1. März 1907 zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28 II, Bureau.

3.3. Eine Wohnung, **Lammstraße 7**, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, 4. Stock; eine Wohnung, **Lammstraße 7**, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, 5. Stock, sind an solide, ruhige Mieter per sogleich oder März billig zu vermieten. Näheres durch

Sermann Wolff, Café Bauer.

Jahnstraße 17

ist eine herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 9—10 Zimmern, Badezimmer, Vorgarten und reichlichem Zubehör, wegen Verlegung auf 1. Juli oder auf sofort zu vermieten. Näheres ebendasselbst, zwei Treppen hoch, beim Hauseigentümer.

63.

Sofienstraße 159

sind elegante große 3 Zimmerwohnungen mit Bad und Mansarde auf 1. März oder später zu vermieten. Näheres im Bau oder Boechstraße 24, 1. Stock.

Herrschaftswohnung.

— **Wendtstraße 17** sind im 3. Stock 6 Zimmer nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres in der Wohnung jebst von 10 bis 12 $\frac{1}{2}$ und 3 bis 5 Uhr oder bei **K. Kornfaud**, Kaiserstraße 56.

[2] 1.

Karl-Wilhelmstraße 20.

In ruhigem Hause, vis-à-vis dem Fasanengarten, ist der 3. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern mit Balkon und Veranda, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder beim Eigentümer Carl Freund, Konditor, Kriegstraße 18.

Erbprinzenstraße 28

ist im 4. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern auf sogleich zu vermieten.

Kriegstraße 17

sind auf 1. Juli der 2. und 3. Stock mit je 6 bzw. 7 Zimmern und Zubehör, event. auch als Bureauräume zu vermieten. Näheres parterre.

Wohnung

von 8 Zimmern und Zubehör im 3. Stock per 1. April zu vermieten. Zu erfragen Markgrafenstraße 52, in der Nähe des Rondellplatzes, parterre.

Sofienstraße 138

ist der 3. Stock, 5 Zimmer, Bad und Speisekammer, sogleich oder auf April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock. *3.2.

Schöne, freundliche

4 Zimmerwohnung

im 3. Stock, mit Küche, Keller und Mansarde auf sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Vestingstraße 29, 2. Stock.

Ritterstraße 8

sind wegzugshalber der 2. u. 3. Stock, bestehend aus je 7 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Küche, Mansarde nebst reichlichem Zubehör, mit Zentralheizung, sowie elektrischem Licht versehen, der zweite Stock auf 1. Juli und der dritte Stock auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

3 Zimmerwohnung.

3.3. Amalienstraße 53 ist eine Wohnung von 3 sehr großen Zimmern (Erker, Veranda) und allem Zubehör auf 1. April eventl. auch früher zu vermieten.

Eine Wohnung,

bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Keller, in der Lammstraße 7, 2. Stock, nach der Hebelstraße zu, neu renoviert, ist an ruhige Leute per 1. März zu vermieten. Näheres beim Inhaber Hermann Wolff, Café Bauer.

Zu vermieten.

In der Kaiser-Passage ist eine über 2 Treppen gelegene Wohnung (Mansarden mit geraden Wänden), bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Keller, sofort zu vermieten; außerdem eine solche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst Küche und Keller. Näheres Kaiser-Passage 28 II, Bureau.

Schöne 3 u. 4 Zimmerwohnung

mit Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Geibelstraße 1a im 2. Stock. 5.4.

Douglasstraße 28

ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche per 1. April 1907 zu vermieten. Näheres im Bureau daselbst.

6 Zimmerwohnung

mit Bad, 2 Kellern, 2 Mansarden, Waschküche auf 1. April zu vermieten. Anzusehen von 11-1 und 3-5 Uhr. Näheres Kaiserstraße 174, Laden.

3 Zimmerwohnungen.

In der Yorkstraße sind neuzeitlich eingerichtete 3 Zimmerwohnungen im 1., 2., 3., 4., 5. Stock, mit Anteil an eingerichtetem Bad sowie sonstigem Zubehör, Mansarde usw. per 1. April zu vermieten. Näheres Yorkstraße 23 im 4. Stock.

Sofienstraße 164,

3. und 4. Stock, sind auf 1. April je eine 4 Zimmer-Wohnung mit Bad und reichlichem Zubehör zu vermieten.

Näheres daselbst oder Gottesauerstraße 10 I.

Wohnung, 3. Stock,

3 Zimmer, Alkov und Mansarde mit Zubehör, per 1. April zu vermieten: Bahnhofstraße 26. Auskunft daselbst im Parterre.

Kaiserstraße 180

ist die Parterrewohnung, bestehend aus 7 Zimmern und Zubehör, zu Bureau vorzüglich geeignet, auf sofort oder später zu vermieten.

Auf 1. Mai 1907

ist Karl-Friedrichstraße 20, zwei Treppen hoch, eine elegante Wohnung von 6 Zimmern, Veranda, Balkon, Badezimmer und sonstigem Zubehör zu vermieten. Anzusehen von 10-1 und 3-5 Uhr, Näheres daselbst im Konditoreiladen.

Westendstraße 58,

schönste Lage, gegenüber der Hoffstraße, ist die bestens ausgestattete Wohnung im 3. Stock, bestehend in 5 bzw. 6 Zimmern, nebst Bade-einrichtung und sonstiger Zubehöre, an eine ruhige Familie ohne kleine Kinder auf 1. April für jährlich 1200 M. zu vermieten. 10.9.

3 Zimmerwohnung,

2. Stock, mit Bad und Mansarde, Neubau Sofienstraße 159, per 1. April zu vermieten. Näheres Boeckstraße 24 I, oder im Bau von 2-5 Uhr.

Waldstraße 50

ist eine freundliche 3 Zimmerwohnung, im Rückgebäude gelegen, mit Gasleitung, Wasser-klosett, Glasabschluss etc. per sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im Bureau im Hof.

7 Zimmer-Wohnung,

eine Treppe hoch, mit Balkon, Bad und allem sonstigen Zubehör Westendstraße 29 auf 1. April zu vermieten. Einzusehen 11-1 und 3-5 Uhr. Näheres Sofienstraße 21, 2. Stock.

Roonstraße 8

ist eine 2 Zimmerwohnung mit Küche und Zubehör im Souterrain zu vermieten.

Parterre-Wohnung,

3 Zimmer, Mansarde, Küche und Keller, Schönenstraße 16 (nächst der Ettlingerstraße) per 1. April zu vermieten. Preis 460 M. Näheres bei Rudolf Haas & Sohn.

6 Zimmerwohnung

mit Extraeingängen und großem Zubehör zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 21 beim Hauseigentümer.

Adlerstraße 24

ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten.

Kriegstraße 161

ist im 3. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Mansarde und Zubehör auf 1. März oder 1. April für 400 Mark zu vermieten.

Veslingstraße 45,

nahe der Kriegstraße und des Veslingplatzes, ist 2 Treppen hoch, eine 5 Zimmerwohnung, Balkon, Bad, Wasser-klosett, 1 Mädchenzimmer, Fahrradkammer, Vorkammer, Waschküche und Trockenkammer, auf 1. April zu vermieten. Preis M. 650.— Näheres daselbst oder Roonstraße 9 II.

2 Zimmerwohnungen

im Hinterhaus, mit Kochgas-einrichtung, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 18, parterre. 5.4.

3 Zimmerwohnung

mit Koch- und Leuchtgas, hinter Glasabschluss, ist in der Klauereckstraße 23 im Seitenbau an ruhige Leute auf 1. April zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 4 im 4. Stock.

Herrschaftswohnungen.

In neu erbautem, überwintertem Haus sind per sofort oder später Wohnungen von 7 bis 9 Zimmern in der Etage, mit reichlichem Zubehör und auf das Beste ausgestattet, zu vermieten. Näheres im Hause selbst Kaiser-Allee 139 im Bureau (Telephon 115) oder bei Herrn A. Kornsand, Kaiserstraße 56 (Telephon 1275).

2 u. 3 Zimmerwohnung

sofort oder später im Hinterhaus zu vermieten: Rheinstraße 6, Hinterhaus, 1. Stock, bei Haid. 5.4.

Kriegstraße 12

(beim Hauptbahnhof) ist im 3. Stock eine schöne, geräumige 6 Zimmerwohnung mit Zubehör, in freier Lage, zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Boeckstraße 17 III.

Kriegstraße 172

ist in besserem Hause eine Wohnung im 2. und 3. Stock auf sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

4 Zimmerwohnung

mit Badezimmer, Balkon und allem Zubehör, freie Aussicht, in schönster Wohnlage, ist auf April zu vermieten. Näheres Schillerstraße 48, parterre. 2.2.

Kriegstraße 97

ist im 3. Stock (2 Treppen) schöne Herrschaftswohnung, bestehend aus 8 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer, schönen fremd. zimmern, eigene Waschküche und reichlichem Zubehör, per 1. April 1907 zu vermieten. Näheres im Bureau im Hof.

Geschw. KNOPI

Rabattmarken werden trotz der billigen Preise verabfolgt.

Montag, den 4. cr.
Kein Verkauf an Wiederverkäufer.

Diese Preise gelten nur während der Weissen Woche.

Damenwäsche.

Baumwollwaren.

Hemdentuch, 80 cm breit, Meter 23³⁴
Haustuch, kräftige Qualität Coupons à 10 Mir. Jeder Coupon 3⁴⁵
Cretonne, 80½ cm breit, Meter 38³⁷
Enorm billig!

Double-Cretonne und **Renforcé**, vorzügliche Wäschequalität, 82 cm breit, Meter 47³⁷
Madapolame bewährte Qual., 82 cm breit, Meter 53³⁷
Maccotuch, 83 cm breit, aus feinst. Edelbaumw., Meter 62³⁷

Bettdamast, weiss, 130 cm breit, Streifenmuster, Meter 58³⁷
Bettdamast, weiss, 130 cm breit, schöne Muster, Meter 65³⁷
Bettdamast, weiss, 160 cm breit, Meter 110³⁷
Bettbrokat, weiss, 130 cm breit, Meter 125³⁷

Damenhemden.

Damenhemd mit Spitze, völlig weit und lang 90³⁷

Damenhemd mit Spitze oder Bogen, Achsel- und Vorderschluss 1²⁵

Damenhemd, guter Stoff, in div. Ausführung in Stickerei Achsel- m. Langnette und m. Hohlbaum Vorderschluss m. Medaillon enorm billig m. Banddurchzug 1⁷⁰

Damenhemd fein fäd. Stoff, m. Säümchen, Stickerei, Hohlbaum u. I. angueite enorm billig 2⁰⁰

Damenhemd in Stoff, m. Handstickereipasse und Handbogen, m. Made.rapasse, zum Aus- 045

Bettwäsche.

Kissenbezüge, weiss, gebogt 65³⁷

Kissenbezüge, weiss, mit Säümchen und Zwiirneinsatz 85³⁷

Kissenbezüge, guter Stoff, gebogt oder mit Säümchen und breitem Zwiirneinsatz 98³⁷

Kissenbezüge, weiss, mit breitem Stickereinsatz und Säümchen 1¹⁵

Kissenbezüge, Ia Stoff, mit breitem Ia Leinen od Relief-Stickereinsatz u. Säümchen 1⁵⁵

Kissenbezüge, weiss, mit mehrfachen à jour Säümen ringsherum 1⁶⁵

Bettbezüge, weisse Damast, Naht, 160/220 2²⁵

Bettfächer, Halbleinen, extra-schwer, ohne Naht, 160/225 2⁸⁰

Handtücher.

Handtücher, grau Drell, Meter 17³⁷
Handtücher, weiss, auch buntkantig, Meter 23³⁷
Handtücher, 50 cm breit, weiss und grau Drell, Meter 32³⁷

Handtücher, 50 cm breit, extra schwere Drell-Qual., Meter 44³⁷
Handtücher, 50 cm breit, Gerstenkorn, weiss und buntkantig, Meter 38³⁷
Handtücher, 50 cm breit, halbi. Jacquard, mod. Dessins, Mir. 55³⁷

Handtücher, abgepasst: **Grau Drell-Handtücher**, 1/2 Dtz. 98³⁷
Buntgestr. Handtücher, 385/100, ges. u. gebünd. 1/3 Dtz. 1⁴⁵
50/100, 1/2 Dtz. 1⁴⁵
Ia 1/2-lein. Qual., gesäumt u. gebündert, 43/110, 1/2 Dtz. 1⁴⁵
Weisse Jacq. - Handtücher 1⁴⁵

Weisse Jacq. - Handtücher 1⁴⁵

Mineralwasser

in stets frischen Füllungen.



Smier Bafiken.

Gobener Bafiken.

CARL ROTH
Grossherzogl. Hoflieferant

FUTTER
für
Pferde, Rindvieh,
Schweine, Geflügel,
Hunde und Vögel,
Torfmull u. Torfstreu,
Hühner- u. Kückengrit,
Futtergeräte etc.
empfiehlt

Karl Baumann,
Akademiestrasse 20.

**Handschuhe,
Krawatten,
Gürtel, Echarpes,
Schirme,** 3.3.

anerkannt vorzügliche
Qualitäten, empfehlen

Ludwig Dehl Nachf.,
Karlsruhe, Kaiserstrasse 112.
Bitte die Hausnummer genau
zu beachten.

Grosse Jubiläumslotterie,
Ziehung 9. Februar 1907.

Bar Geld
für 2400 Gew. u. 121 Gew. mit 80 %
2521 Gewinne zusammen

44600 Mark
1. Hauptgewinn
20000 Mark
2. Hauptgewinne
5000 Mark
2519 Gewinne zus.
19600 Mark

Lose 1 Mk. | Porto u. Liste 30 Pfg.
versendet das General-Debit

J. STÜRMER, Strassburg i. E.
Langestr. 107.

4.3. In Karlsruhe:
Carl Götz, Hebelstrasse 11/15,
H. Meyle, E. Dahleemann,

E. Flüge, Fr. Haselwander, O. Petzold,
A. Stauffert, L. Michel, Chr. Frank.

Kaiserhof.
Jeden Samstag
Großes Ochsenblachtfest,
wozu freundlichst einladet **Wilh. Ziegler.**

Wohltätigkeits-Aufführung

zugunsten des St. Josephshauses,

Sonntag, den 3. Februar, nachmittags 4 Uhr, im Saale daselbst.

1. Wochenmarkt, humoristisches Singspiel in einem Aufzuge.
2. Fräulein Doktor, Lustspiel in einem Aufzuge.
3. Die Villa bei Amalfi, Lustspiel in einem Aufzuge.
4. Die fideles Chinesen, humoristisches Marsch-Couplet.

Bei zahlreichem Besuche ladet ein

der Vorstand.

Karten sind im Vorverkauf im St. Josephshause zu haben. Kinder auf dem 2. und 3. Platz die Hälfte des Preises.

Grosse Karnevals-Gesellschaft Karlsruhe.



Sonntag, den 3. Februar 1907
nachmittags 5 Uhr 11 Minuten
(Saalöffnung 3 1/2 Uhr)

im grossen Festhallsaal:

2. grosse Damensitzung.

Jedes Mitglied hat eine Dame frei, für jede weitere Dame ist eine Karte à 1 Mark erforderlich. Die Damen wollen sich mit närrischem Kopfputz versehen, die Herren haben die obligatorische Narrenkappe zu tragen, welche bei den Herren Glockner, Kaiserstr. 141, Lindenlaub, Kaiserstrasse 191, Zeumer, Kaiserstrasse 127, und abends im Garderoberraum in der Festhalle käuflich ist.

In der Nähe der Rednerbütte sind einige Plätze reserviert, ebenso auf dem vorderen Balkon nummerierte Plätze, wofür eine Zuschlagskarte à 2 Mark zu lösen ist.

Eintritt für Nichtmitglieder 2 Mark, Damen 1 Mark:

Kartenverkauf im Cigarrengeschäft Kaiserstrasse 141 und abends an der Kasse.

Von 4—5 Uhr findet **Konzert** statt, ausgeführt von der gesamten Kapelle des 1. Badischen Leib-Dräger-Regiments Nr. 20.

Der Elfer-Rat.



Frau Esser, Hebamme, Lüttich, rue Paradis 90, gegenüber dem Bahnhof Guillemins. Sprechstunden: Dienstags und Freitags von 9 bis 5 Uhr, diskret. 10.3.

Bims die Hand mit Abrador

78.64.

Der Grund- und Hausbesitzer Verein hielt am Dienstag abend im Saal 3 Schrenpp seine diesjährige General-Versammlung ab, die gut besucht war. Der erste Vorsitzende, Herr Architekt F. Kirchenbauer, eröffnete die Versammlung mit einigen Begrüßungsworten. Dann wies er auf den Jahresbericht hin, aus dem zu ersehen war, daß die Zahl der Mitglieder des Vereins von 1465 auf 1641 gestiegen ist. Wenngleich dies eine stattliche Zahl sei, führte der Vorsitzende aus, so stehen bedauerlicherweise doch noch viele Hausbesitzer dem Verein fern und überlassen es den Vereinsmitgliedern, an der Förderung der wichtigen Ziele zu arbeiten, die auch ihnen zu gut kommen. Dies sei umso bedauerlicher, als die wirtschaftliche Lage der Hausbesitzer keine Besserung erfahren habe, obwohl die Bautätigkeit im verflossenen Jahre nachgelassen hat; stehen doch laut der im Mai 1906 aufgestellten Statistik 882 Wohnungen leer. Der jährliche Mietwert derselben beträgt einschließlich der gewerblichen Räume 440 400 M. und stellt einen baren Verlust in dieser Höhe dar. Die kolossale Vermögensschädigung der hiesigen Hausbesitzer ist somit bedeutend geworden. Ueber die Tätigkeit des Vereins selbst ist dem Jahresbericht zu entnehmen: Es fanden statt: Eine Generalversammlung und fünf Mitgliederversammlungen. Der Vorstand erledigte seine Geschäfte in 9 Sitzungen; außerdem fanden noch zwei Kommissionsitzungen statt. Vorträge wurden sieben gehalten. Der Verkehr in der Geschäftsstelle hat sich bedeutend gesteigert.

Es kamen im Berichtsjahr 8100 Wohnungen zur Anmeldung. Vermietern und Mietern wurde in umfassender Maße Rat und Auskunft in den verschiedenen Angelegenheiten erteilt. Mahnschreiben wurden 274 erlassen und der Betrag von 10 366,17 M. rückständiger Mietzinsen gefordert. An Miete und Mietrückständen wurden 7439,19 M. einkassiert. Zu Forderungs- und Räumungsklagen wurde die Geschäftsstelle in 80 Fällen beauftragt, welche alle mit einer Ausnahme zu Gunsten der Mitglieder erledigt wurden. Auskünfte über Mieter wurden täglich gegeben und wurde dadurch manches Mitglied vor Schaden bewahrt. Vom Wohnungsanzeiger wurden im Berichtsjahr 10 500 Stück kostenlos an Wohnungssuchende verabreicht. An Hypotheken konnten im Berichtsjahr 5 I. und 29 II. vermittelt und dadurch ein erheblicher Betrag an Provision erspart werden, da eine geringere Provision für unsere Mitglieder, wie sonst üblich berechnet wird. Der Mietvertrag des Vereins hat 4 Neuaufgaben erfahren, davon wurden verkauft 11 271 Stück, ferner 292 Stück Hausordnungen, 602 Stück Vermietungs- und Klostertafeln, 396 Stück Mietzins- und Kapitalinsquittungsbücher, 2 Stück Kassenkontrollbücher für Hausbesitzer. Der Kassenbericht, der von Herrn Ingenieur Rätling erstattet wurde, ergab in Einnahme und Ausgabe 8987 M. Nachdem dem Vorstand und dem Kassier Entlastung erteilt worden war, gelangte der Antrag auf Abänderung des § 5 der Statuten, Erhöhung des Jahresbeitrags von 4 auf 6 M., zu einer eingehenden Beratung. Der Vorsitzende begründete die Erhöhung mit dem Hinweis auf die fortwährend im Wachsen begriffenen Ausgaben des Vereins und auf die Notwendigkeit der Verbesserung und weiteren Ausgestaltung des Wohnungsanzeigers. Nach längerer Debatte, in welcher von verschiedenen Seiten darauf hingewiesen wurde, daß der Beitrag von 6 M. eigentlich kaum in Betracht kommen könne im Verhältnis zu den Vorteilen, welche den Mitgliedern des Grund- und Hausbesitzervereins durch ihre Mitgliedschaft zufließen, wurde der Antrag auf Erhöhung des Beitrags von 4 auf 6 M. angenommen. — Der nächste Punkt der Tagesordnung, die Wahl des Vorstandes und der Beiräte rief ebenfalls eine lebhafte Diskussion hervor, da der 1. Vorsitzende, Fr.

Kirchenbauer die Wiederannahme seines Amtes mit Rücksicht auf Geschäftsüberhäufung mit aller Entschiedenheit ablehnte. Schließlich erklärte er sich bereit, bis zur nächsten im März stattfindenden Versammlung, die sich mit der Neuwahl des Vorsitzenden zu beschäftigen haben wird, das Amt im Provisorium weiter zu führen. Es wurden sodann gewählt: Friedr. Kirchenbauer, Architekt, 1. Vorstand; Wilhelm Merkle, Revisor, 2. Vorstand; Aug. Rätling, Ingenieur, Kassier. Als Beiräte: Ferd. Eib, Geh. Finanzrat; Karl Oberle, Malermeister; Karl Lenz, Kanzleirat; Theodor Geisendörfer, Architekt; Alfred Neumann, Privatier; Karl Aug. Lepper, Malermeister; Joh. Schumacher, Kaufmann; Hans Drinberg, Glasmaler; A. Stöckle, Schreinermeister; Ferdinand Doldt, Maurermeister; Felix Bytinski, Rechtsanwalt; Franz Krayer, Rechtsanwalt; Friedrich Nagel, Bauunternehmer; Franz Riby, Blechmeister; Joseph Held, Maurermeister. Nach der Wahl gelangten noch mehrere Angelegenheiten zur Sprache. U. a. wurde eine Eingabe des Vereins an das Groß. Bezirksamt verlesen, in welcher um Abänderung der ortspolizeilichen Vorschrift gebeten wird, nach der vom Vermieter verlangt wird, daß er nicht nur seine direkten, sondern auch die Untermieter an- und abmelden müsse. An Beispielen wurde gezeigt, daß dies in den meisten Fällen dem Hausbesitzer einfach unmöglich ist. Es wird daher in der Eingabe gebeten, diesen Paragraphen, wenn möglich, aus der ortspolizeilichen Vorschrift zu entfernen, die An- und Abmeldung von Untermietern den direkten Mietern allein zur Pflicht zu machen, oder doch mindestens in den Fällen, in denen der Hausbesitzer die Unmöglichkeit der Erfüllung der ortspolizeilichen Vorschriften nachweisen kann, von einer Bestrafung absehen. — Herr Revisor Merkle gab noch eine Reihe wichtiger Aufklärungen über die neue Steueranordnung im April, die unter dem Zeichen des am 1. Januar 1908 in Kraft tretenden Vermögenssteuergesetzes steht. Nachdem dem Vorstand aus der Mitte der Versammlung für seine unermüdete Arbeit Dank und Anerkennung ausgesprochen worden war — die Versammlung gab ihr Einverständnis durch Erheben von den Sitzen Ausdruck — wurde die Generalversammlung geschlossen.

Durchschnittliche Markt- und Ladenpreise für die Woche vom 20. Januar bis 26. Januar 1907.

(Mitgeteilt vom Groß. Statistischen Landesamt.)

Erhebungsorte.	100 Kilogramm					100 Kilogr.			Erhebungsorte.	1 Kilogramm																			
	Weizen	Kornen	Hoggen	Gerste	Hafer	Stroh		Heu		Kartoffeln	Weizen- oder Gerstemehl Nr. 1		Brot	Schmalz	Rindfleisch	Schafsch.	Kalbsfleisch	Schweinefleisch	Speck, geräuch.	Schweinefleisch	Butter	Eier	Milch	Speise-					
						Stroh	Heu				Sorte	Sorte												Sorte	Sorte	Sorte	Sorte	Sorte	Sorte
Engen	—	—	—	—	—	6.	3.60	5.	Konstanz	8.	40	30	28	34	172	168	140	175	180	180	260	180	190	90	17	48	50	90	24
Illingen	19.12	—	—	—	—	—	4.	6.90	Stodach	6.	44	36	29	31	160	160	140	160	160	160	220	180	220	90	16	50	44	70	22
Konstanz*)	19.25	—	17.25	17.25	18.25	6.65	5.25	7.15	Ueberlingen	7.50	34	26	26	30	160	160	130	168	140	168	200	200	200	100	15	48	44	80	20
Nadolszell	19.46	—	—	—	17.90	6.40	4.	6.	Donauessingen	6.40	36	32	23	36	160	160	110	180	160	180	220	160	200	90	18	44	39	50	22
Singen	19.30	—	—	—	—	6.	4.80	6.50	Willingen	7.60	40	34	27	30	160	160	140	170	170	170	200	180	182	88	18	44	44	60	20
Messkirch	18.74	—	—	—	17.73	5.60	3.90	5.50	Waldbshut	6.	40	30	28	33	160	160	130	170	170	170	200	180	200	100	18	40	48	80	20
Wulfsdorf	19.17	19.20	17.38	17.45	17.53	—	4.25	6.25	Breisach	6.	44	36	28	28	160	140	120	170	180	170	220	200	230	90	18	45	45	70	21
Stodach	19.19	—	—	—	16.50	6.10	4.25	6.20	Ettenheim	6.	40	32	26	26	160	160	160	160	160	160	240	200	210	90	15	50	44	80	20
Ueberlingen	19.18	—	17.50	—	17.41	4.	3.40	5.30	Freiburg	6.	44	36	28	28	168	160	—	170	180	170	260	200	210	100	20	50	45	100	20
Markdorf	—	—	—	—	16.27	4.	3.20	6.	Lörrach	7.20	36	—	29	40	160	150	130	180	160	160	220	150	230	110	20	36	36	50	18
Willingen	—	—	—	—	17.30	—	5.	6.	Müllheim	—	40	26	25	32	160	160	—	160	160	160	230	180	230	120	20	44	30	46	17
Bonnndorf	—	—	—	—	—	—	4.	6.	Rehl	7.50	40	38	24	26	160	144	136	180	180	160	240	200	200	120	20	40	40	80	20
Kenzingen	—	—	—	—	—	—	5.60	6.	Lahr	7.20	36	30	25	30	168	160	152	172	180	172	240	200	210	90	20	40	36	80	20
Freiburg	20.25	—	17.25	17.03	18.25	6.60	4.	7.50	Offenburg	7.	40	36	28	—	172	160	152	160	160	160	240	200	200	80	19	38	38	68	18
Staufen	19.50	—	—	—	18.	7.20	5.	7.40	Baden	5.70	48	36	32	35	185	175	130	190	170	170	220	200	250	130	20	50	48	90	22
Kandern	21.	—	—	—	—	6.	5.40	8.	Rastatt	—	40	32	27	30	160	160	120	180	180	160	200	200	220	120	18	45	40	85	18
Müllheim	—	—	—	—	—	—	—	—	Bruchsal	5.	36	26	26	28	176	172	—	180	180	172	200	200	260	80	20	40	40	80	20
Rehl*)	18.75	19.75	16.08	17.25	19.	6.15	5.75	6.75	Durlach	6.60	40	30	27	40	176	168	120	180	180	168	240	200	240	90	20	44	46	82	20
Lahr	—	—	—	—	—	6.40	5.40	7.40	Ettlingen	6.	36	32	26	32	168	160	—	168	150	168	210	200	220	100	20	40	40	80	20
Offenburg	19.50	—	—	—	18.50	6.50	6.	6.60	Karlsruhe	6.	40	34	31	42	172	164	124	180	160	180	240	180	260	75	20	40	38	72	16
Wolsach	—	—	—	—	—	6.	—	6.20	Pforzheim	7.80	40	36	25	28	176	168	—	150	160	168	240	180	240	100	20	38	40	78	20
Rastatt	—	—	—	—	—	5.80	—	6.70	Mannheim	8.50	44	34	25	28	180	170	140	200	170	160	200	160	260	90	22	48	40	80	20
Bruchsal*)	19.13	19.18	16.88	18.25	17.75	5.90	3.85	6.90	Schweizingen	6.	40	30	27	27	172	172	130	172	180	172	180	180	280	80	20	44	36	70	20
Durlach*)	19.75	19.25	17.75	18.25	18.	5.	4.	6.50	Heidelberg	7.	40	34	25	28	168	160	130	160	160	172	200	180	200	75	22	40	40	80	18
Karlsruhe*)	20.12	20.	17.19	18.93	18.02	6.	—	7.50	Mosbach	6.	36	30	23	27	—	160	—	172	—	160	240	200	230	90	18	44	50	90	21
Mannheim*)	19.45	19.13	17.25	18.	18.45	6.	5.75	7.25	Bertheim	6.	30	24	24	26	—	160	120	160	150	150	220	200	200	80	15	40	40	60	20
Heidelberg*)	19.92	18.92	16.50	17.50	17.50	6.	5.	6.50																					
Vorberg*)	19.10	18.50	17.50	17.80	16.47	5.10	4.	6.																					
Mosbach*)	19.50	19.	17.	18.50	16.50	6.	4.	6.																					
Bertheim*)	17.88	18.	17.50	17.25	16.17	5.50	4.	6.																					

*) Preise für Getreide beim Futtermittel nach Erhebung bei größeren Geschäften beim. Händlern, Müllern, Landwirten und Fuhrleuten. (Karlsru. Btg.)

Carl Schöpf Marktplatz.

4.—11. Februar

4.—11. Februar

Es ist wohl niemand unbekannt geblieben, dass alle Waren schon lange einer fortgesetzten Preissteigerung unterworfen sind, besonders sind jetzt leinene und halbleinene Gewebe in Leidenschaft gezogen.

Ich habe in allen Artikeln frühzeitig grosse Posten zu alten, billigen Preisen gekauft und ist somit den weitesten Kreisen beste Gelegenheit geboten, ihren Bedarf zu ausserordentlich vorteilhaften Preisen zu decken.



Der Sonder-Verkauf ist sorgfältig vorbereitet und ist es jedermanns Interesse, ausgiebigsten Gebrauch zu machen.



Zum Sonder-Verkauf kommt ausserlesene, tadellose frische Ware.

Sonder-Verkauf „Weisse Woche“

in

Aussteuer-Artikeln Wäsche etc.

mit besonders niederen Angeboten in allen Abteilungen
und als weitere Extra-Vergünstigung

doppelte Rabattmarken

oder

10% Rabatt 10%

 **Beachten Sie meine Schaufenster.** 